



Schulinterner Lehrplan

Geschichte

Sekundarstufe I

Hinweise zur Sprachförderung/-Bewertung

- Vorausgesetzt wird: sinnerfassendes Lesen, angemessene Rechtschreibfähigkeiten; Einhaltung der Gesprächs- und Argumentationsregeln
- Analyse von Sachtexten bei vorgegebenen Arbeitsfragen; Anfertigung von Inhaltsangaben und Berichten; ansatzweise Interpretation von Textintention (**Berücksichtigung Heterogenität der Lerngruppe**)
- U. a. eigenständige **Erarbeitung von Textstrukturen; korrekte Nutzung von Fachtermini; methodisch korrekte Texterschließung (Herausarbeitung der Hauptaussage) mit Anleitung**; Einordnung von Texten in politische Zusammenhänge, Vergleiche, z. B. anhand von Material zur Funktion von politischen Institutionen etc.
- **Recherche** z. B. in den Internetseiten von politischen Institutionen und Bundesländern; eigenständiges Beschaffen, **Auswerten und Verschriftlichung von einfachem Informationsmaterial**, z. B. statistischen Daten; sprachliche Umsetzung von bildlichem Material (Schaubilder, bildliche Quellen etc.)
- Defizitäre sprachliche Leistungen können zur Abwertung bis zu einer Note führen (vgl. auch Konzeption Fako-Deutsch).

Lehrwerke:

- Entdecken und Verstehen, Cornelsen

Hinweise zu weiteren unterrichtlichen Besonderheiten:

- Vorbereitung und Durchführung von U-Wahlen an der Schule durch die Fachkonferenz
- Der Unterricht findet im halbjährlichen Wechsel mit Erdkunde statt.

Methodenkompetenzrahmen:

- Eine genaue Beschreibung des Medienkompetenzrahmens kann unter dem folgenden Link nachgelesen werden.
 - <https://medienkompetenzrahmen.nrw/>, Zugriff: 15.10.2024.
 - <https://www.schulministerium.nrw/medienkompetenzrahmen-nrw>, Zugriff: 15.10.2024.

Jahrgang 9

1. Rahmenbedingungen, Aufbrüche, Scheitern – Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Weimarer Republik

Unterrichtsthemen	Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen KLP	Methodenkompetenzrahmen
<ul style="list-style-type: none"> - Endlich Frieden (Ende des 1. Weltkrieges, 14 Punkte Wilsons, Pariser Friedensverträge) - Die Republik entsteht (Novemberrevolution, Verfassung, Parteien und Wahlen) - Schwierige Jahre (frühe Krisen: Ruhrbesetzung, Inflation usw., goldene Zwanziger) - Der Untergang der Weimarer Republik (politische Probleme, Weltwirtschaftskrise und Massenarbeitslosigkeit 1929-1933, Präsidialkabinette, Auflösung des Parlamentarismus, Stellung des Reichspräsidenten) - Geschichte der NSDAP 1919-1933 (Ideologische 	<p>IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 8 Konflikt und Frieden</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern/kennen die wesentlichen Ergebnisse des Ersten Weltkrieges (u. a. Friedensschlüsse) benennen. (SK 11) - stellen die Weimarer Republik als Ergebnis der Novemberrevolution und der außenpolitischen Konstellation dar. (SK 1, 11) - erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Elemente der parlamentarischen Demokratie sowie Möglichkeiten und Grenzen von Problemlösungen. (SK 8, 10) <p>erkennen die verschiedenen Elemente der Gewaltenteilung und können die Aufgaben der entsprechenden Institutionen benennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern wichtige Belastungsfaktoren der ersten Demokratie in Deutschland (SK 1, 2, 3) - erklären den Aufstieg der NSDAP in der Weimarer Republik (SK 1) - stellen Elemente der nationalsozialistischen Ideologie dar (SK 4, 11) - erläutern die subjektive Sichtweise von Verfassern in Quellen (SK 9) <p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen/benennen unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2) 	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 digitale Werkzeuge zielgerichtet einsetzen - 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen - 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten - 2.3 Informationsbewertung - 2.4 Informationskritik - 3.2 arbeiten mit Kommunikations- und Kooperationsregeln - 3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse in der Gesellschaft - 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen - 4.2 Gestaltungsmittel reflektiert anwenden, Wirkung und Aussagabsicht beurteilen - 4.3 Umgang mit Quelldokumentation - 4.4 rechtliche Grundlagen kennen (Recht am Bild/Urheber)

Grundlagen, Mein Kampf)
NS-Anhängerschaft

- unterscheiden zur Beantwortung einer historischen Frage zwischen Sach- und Werturteilen und erkennen deren Vielfalt (**UK 11**)
- beurteilen/erkennen das Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien, Interessenbezogenheit (**UK 12**)

Methoden- und Handlungskompetenz:

- entnehmen analogen und digitalen historischen Karten ihre Kern- und Detailaussagen (**MK 1**)
- identifizieren die unter einer Fragestellung relevanten Informationen innerhalb einer Zusammenstellung verschiedener Materialien, gliedern diese und ordnen sie in thematische Zusammenhänge ein und präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (**MK 1, 2**)
- vergleichen Informationen aus Primär- und Sekundärtexten miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (**MK 12**)
- präsentieren unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme u. a. Kartenskizzen, Diagramme und Strukturbilder (**MK 2**)
- treffen eigene begründete Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen unter Anerkennung anderer Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (**HK 9**)
- stellen die Unterschiedlichkeit zwischen vergangenen und gegenwärtigen Wertmaßstäben dar (**HK 14**) oder versuchen die Unterschiedlichkeit zwischen vergangenen und gegenwärtigen Wertmaßstäben darzustellen

- 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren
- 5.2 Die interessengeleitete Verbreitung von Themen beurteilen
- 5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen
- 5.4 selbstregulierte und reflektierte Mediennutzung



	<ul style="list-style-type: none">- wenden fragengeleitet Schritte der Analyse und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 17) oder wenden fragengeleitete Schritte der Materialanalyse an, die den AFB1 entsprechen- präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Technik unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe	
--	---	--


2. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg – Ursachen und Folgen, Verantwortung und Schuld		
Unterrichtsthemen	Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen KLP	Methodenkompetenzrahmen
<ul style="list-style-type: none"> - Machtergreifung und Herrschaftssystem (Einparteien-Staat und Zentralismus (ggf. unter Berücksichtigung der Gesetzgebung 1933-1934); - Polykratiebegriff, - Anwendung systematischer Propaganda, Alltagsleben - Polizeistaatlichkeit und NS-Terrrorsystem, Entrechtung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma, Andersdenkender zwischen 1933 und 1945, - Antisemitische Ideologie des Nationalsozialismus, - „Leben unterm Hakenkreuz“ (Jugendliche) - Verfolgung der Bevölkerung jüdischen Glaubens in Deutschland und Österreich 1933-1939, - Nürnberger Rassegesetzgebung, 	<p>IF 9 Nationalismus und Zweiter Weltkrieg</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die Mittel der Herrschaftssicherung im Nationalsozialismus (SK 1, 2) - stellen Schritte, Vorgänge und Institutionalisierungen der Entrechtung, Verfolgung und Vernichtung europäischer Juden, Sinti und Roma sowie Andersdenkender dar (SK 1, 9) - stellen an Beispielen des Alltags im NS-Deutschland Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes in der Bevölkerung dar (SK 9, 11) - skizzieren die Ursachen und den Verlauf des Zweiten Weltkrieges, stellen Verbrechen des Nationalsozialismus während des Zweiten Weltkrieges dar (SK 1, 10) - benennen/kennzeichnen Flucht- und Vertreibung im Zusammenhang mit dem von NS-Deutschland verursachten Weltkrieg (SK 1, 11) - erläutern aktuelle Formen neonazistischen Auftretens und ordnen Inhalte dieser Weltauffassungen dem historischen Nationalsozialismus zu (SK 9, 10) - beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien (SK 4) 	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 digitale Werkzeuge zielgerichtet einsetzen - 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen - 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten - 2.3 Informationsbewertung - 2.4 Informationskritik - 3.2 arbeiten mit Kommunikations- und Kooperationsregeln - 3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse in der Gesellschaft - 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen - 4.2 Gestaltungsmittel reflektiert anwenden, Wirkung und Aussagabsicht beurteilen - 4.3 Umgang mit Quelldokumentation - 4.4 rechtliche Grundlagen kennen (Recht am Bild/Urheber) - 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren

<p>Reichskristallnacht, Holocaust</p> <ul style="list-style-type: none"> - Außenpolitik und 2. Weltkrieg (Revisionspolitik, Aufrüstungs- und Autarkiepolitik, Etappen der internationalen Politik vor dem Zweiten Weltkrieg, Hitler-Stalin-Pakt, 2. Weltkrieg) 	<p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen fremdes und eigenes Handeln unter Berücksichtigung fachspezifischer Kontexte, Kategorien und Kriterien sowie möglicher Handlungsspielräume (UK 1) - beurteilen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 5) - ermitteln/erarbeiten unterschiedliche Positionen sowie deren Interessengebundenheit (UK 2) - bewerten das Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien, Interessenbezogenheit (UK 12) - erörtern grundlegende Sachverhalte unter Berücksichtigung der Geschichtskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote (UK 14) <p><u>Methoden- und Handlungskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - erschließen mit Hilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken fachbezogene Sachverhalte und entwickeln erste Fragestellungen (MK 1, 2) - werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung fachspezifischer Fragestellungen aus (MK 4) - präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK 2) - unterscheiden methodengerecht zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her (MK 10) 	<ul style="list-style-type: none"> - 5.2 Die interessengeleitete Verbreitung von Themen beurteilen - 5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen - 5.4 selbstregulierte und reflektierte Mediennutzung
---	---	--

	<ul style="list-style-type: none">- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen eigene Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 13)- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 14)- wenden fragengeleitet Schritte der Analyse und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 17) oder wenden fragengeleitete Schritte der Materialanalyse an, die den AFB1 entsprechen- präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Technik unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe	
--	---	--

3. Internationale Verflechtungen und die Entwicklungen in Deutschland nach 1945 (Je nach verbleibender Zeit kann mit diesem Thema in Jg. 9 begonnen werden und dann in Jg. 10 fortgeführt werden.)

Unterrichtsthemen	Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen KLP	Methodenkompetenzrahmen
<ul style="list-style-type: none"> - Flucht, Vertreibung und Vergangenheitsbewältigung (Potsdam, Nürnberger Prozesse, Entnazifizierung) - Frühe Nachkriegszeit (Abkommen von Potsdam, Leben in den vier Zonen, Währungsreform, Luftbrücke u. a.) - Gründung und Verfassung der deutschen Staaten (Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik und der DDR; Grundzüge der historischen Entwicklung (Souveränität, ERP etc.) - Aufteilung der Welt in Machtblöcke (Truman-Doktrin, Zwei-Lager-Theorie) sowie internationale Bündnissysteme (NATO, Warschauer Pakt) 	<p>IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 8 Konflikt und Frieden IF 10 Europa</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien (SK 4) - beschreiben Bedingungen und Verlauf des unterschiedlichen gesellschaftlichen und politischen Neubeginns sowie Weichenstellungen durch die Alliierten (SK 1) (erläutern)/benennen Ursachen und Folgen zentraler Ereignisse und Phasen (Kalter Krieg, Westintegration) der deutschen Teilungsgeschichte (SK 10) - erläutern/benennen die Ursachen des Ost-West-Konflikts und die Folgen für das internationale Wirtschaftssystem nach dem Zweiten Weltkrieg (SK 8, 10) - vergleichen die Wirtschaftssysteme der Bundesrepublik und der DDR vor dem Hintergrund ihrer Blockzugehörigkeit (SK 7, 9, 12) (benennen die zentralen Merkmale beider Wirtschaftssysteme und die daraus resultierenden möglichen Problemen für Staat/Gesellschaft) - erläutern/stellen den Prozess der europäischen Einigung nach 1951 dar (SK 10, 12) 	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 digitale Werkzeuge zielgerichtet einsetzen - 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen - 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten - 2.3 Informationsbewertung - 2.4 Informationskritik - 3.2 arbeiten mit Kommunikations- und Kooperationsregeln - 3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse in der Gesellschaft - 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen - 4.2 Gestaltungsmittel reflektiert anwenden, Wirkung und Aussagabsicht beurteilen - 4.3 Umgang mit Quelldokumentation - 4.4 rechtliche Grundlagen kennen (Recht am Bild/Urheber)


<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der europäischen Integration (Historischer Überblick über EU bzw. EG inkl. Gründungsphase und EGKS), Organisation und Institutionen, Mitgliedsstaaten) - Aussöhnung mit Nachbarstaaten (Frankreich, Israel oder Polen) - Supranationale Organisationen NATO, Vereinte Nationen inkl. historischer Überblick über die Geschichte der UN; Erklärung der Menschenrechte, Mitgliedsstaaten, Organisation und Institutionen der UN, Aufgaben und Leistungen (z. B. auch Blauhelm-Einsatz) 	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern den organisatorischen Aufbau der Vereinten Nationen und ihre wichtigsten Normen und Funktionen (SK 1,10) kennen die wichtigsten Institutionen der Vereinten Nationen mit ihren Aufgaben <p><u>Urteilskompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 3) - Begründen/erkennen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für fachspezifische Entscheidungen und Prozesse (UK 4) - beurteilen kontroverse Sachverhalte und Fälle mit Entscheidungscharakter auf der Grundlage von Pro- und Kontra-Argumenten (UK 5) - beurteilen Arbeitsergebnisse hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (UK 6) - beurteilen/benennen den Einfluss der Alliierten in ihren jeweiligen Zonen und die Möglichkeiten der Kooperation zwischen den Siegermächten (UK 8) - beurteilen die Auswirkungen der unterschiedlichen Gesellschafts- und Wirtschaftssysteme in den beiden Blöcken auf die Menschen (UK 8) - erörtern/beurteilen mithilfe von erarbeiteten Argumenten die Bedeutung der Vereinten Nationen für die Gestaltung einer friedlichen und gerechten Weltordnung (UK 7) <p><u>Methoden- und Handlungskompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothesen und überprüfen diese mithilfe selbst ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Experten- und Zeitzeugenbefragung) Verfahren (MK 1, 3) 	<ul style="list-style-type: none"> - 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren - 5.2 Die interessengeleitete Verbreitung von Themen beurteilen - 5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen - 5.4 selbstregulierte und reflektierte Mediennutzung 
---	--	--

	<ul style="list-style-type: none">- präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK 2, 3)- analysieren/vergleichen unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Beispiele aus der Geschichte und aus ihrer Lebenswelt (MK 1, 13)- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 11)- erörtern die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 12)- stellen einen Bezug von Phänomenen aus der Vergangenheit zur eigenen persönlichen Gegenwart her (HK 6)- wenden fragengeleitet Schritte der Analyse und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 17) oder wenden fragengeleitete Schritte der Materialanalyse an, die den AFB1 entsprechen- präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Technik unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe	
--	---	--

Jahrgang 10

4. Internationale Verflechtungen und die Entwicklungen in Deutschland nach 1945 (Je nach verbleibender Zeit kann mit diesem Thema in Jg. 9 begonnen werden und dann in Jg. 10 fortgeführt werden.-> Fortsetzung Jg. 10)

Unterrichtsthemen	Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen KLP	Methodenkompetenzrahmen
<ul style="list-style-type: none"> - Flucht, Vertreibung und Vergangenheitsbewältigung (Potsdam, Nürnberger Prozesse, Entnazifizierung) - Frühe Nachkriegszeit (Abkommen von Potsdam, Leben in den vier Zonen, Währungsreform, Luftbrücke u. a.) - Gründung und Verfassung der deutschen Staaten (Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik und der DDR; Grundzüge der historischen Entwicklung (Souveränität, ERP etc.) - Aufteilung der Welt in Machtblöcke (Truman-Doktrin, Zwei-Lager-Theorie) sowie internationale Bündnissysteme (NATO, Warschauer Pakt) 	<p>IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 8 Konflikt und Frieden IF 10 Europa</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien (SK 4) - beschreiben Bedingungen und Verlauf des unterschiedlichen gesellschaftlichen und politischen Neubeginns sowie Weichenstellungen durch die Alliierten (SK 1) (erläutern)/benennen Ursachen und Folgen zentraler Ereignisse und Phasen (Kalter Krieg, Westintegration) der deutschen Teilungsgeschichte (SK 10) - erläutern/benennen die Ursachen des Ost-West-Konflikts und die Folgen für das internationale Wirtschaftssystem nach dem Zweiten Weltkrieg (SK 8, 10) - vergleichen die Wirtschaftssysteme der Bundesrepublik und der DDR vor dem Hintergrund ihrer Blockzugehörigkeit (SK 7, 9, 12) (benennen die zentralen Merkmale beider Wirtschaftssysteme und die daraus resultierenden möglichen Problemen für Staat/Gesellschaft) - erläutern/stellen den Prozess der europäischen Einigung nach 1951 dar (SK 10, 12) 	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 digitale Werkzeuge zielgerichtet einsetzen - 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen - 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten - 2.3 Informationsbewertung - 2.4 Informationskritik - 3.2 arbeiten mit Kommunikations- und Kooperationsregeln - 3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse in der Gesellschaft - 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen - 4.2 Gestaltungsmittel reflektiert anwenden, Wirkung und Aussagabsicht beurteilen - 4.3 Umgang mit Quelldokumentation - 4.4 rechtliche Grundlagen kennen (Recht am Bild/Urheber)

<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der europäischen Integration (Historischer Überblick über EU bzw. EG inkl. Gründungsphase und EGKS), Organisation und Institutionen, Mitgliedsstaaten) - Aussöhnung mit Nachbarstaaten (Frankreich, Israel oder Polen) - Supranationale Organisationen NATO, Vereinte Nationen inkl. historischer Überblick über die Geschichte der UN; Erklärung der Menschenrechte, Mitgliedsstaaten, Organisation und Institutionen der UN, Aufgaben und Leistungen (z. B. auch Blauhelm-Einsatz) 	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern den organisatorischen Aufbau der Vereinten Nationen und ihre wichtigsten Normen und Funktionen (SK 1,10) kennen die wichtigsten Institutionen der Vereinten Nationen mit ihren Aufgaben <p><u>Urteilskompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 3) - Begründen/erkennen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für fachspezifische Entscheidungen und Prozesse (UK 4) - beurteilen kontroverse Sachverhalte und Fälle mit Entscheidungscharakter auf der Grundlage von Pro- und Kontra-Argumenten (UK 5) - beurteilen Arbeitsergebnisse hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (UK 6) - beurteilen/benennen den Einfluss der Alliierten in ihren jeweiligen Zonen und die Möglichkeiten der Kooperation zwischen den Siegermächten (UK 8) - beurteilen die Auswirkungen der unterschiedlichen Gesellschafts- und Wirtschaftssysteme in den beiden Blöcken auf die Menschen (UK 8) - erörtern/beurteilen mithilfe von erarbeiteten Argumenten die Bedeutung der Vereinten Nationen für die Gestaltung einer friedlichen und gerechten Weltordnung (UK 7) <p><u>Methoden- und Handlungskompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothesen und überprüfen diese mithilfe selbst ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Experten- und Zeitzeugenbefragung) Verfahren (MK 1, 3) 	<ul style="list-style-type: none"> - 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren - 5.2 Die interessengeleitete Verbreitung von Themen beurteilen - 5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen - 5.4 selbstregulierte und reflektierte Mediennutzung 
---	---	--

	<ul style="list-style-type: none">- präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK 2, 3)- analysieren/vergleichen unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Beispiele aus der Geschichte und aus ihrer Lebenswelt (MK 1, 13)- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 11)- erörtern die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 12)- stellen einen Bezug von Phänomenen aus der Vergangenheit zur eigenen persönlichen Gegenwart her (HK 6)- wenden fragengeleitet Schritte der Analyse und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 17) oder wenden fragengeleitete Schritte der Materialanalyse an, die den AFB1 entsprechen- präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Technik unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe	
--	---	--

5. Internationale Verflechtungen und die Entwicklungen in Deutschland seit 1989

Unterrichtsthemen	Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen KLP	Methodenkompetenzrahmen
<ul style="list-style-type: none"> - Ende des Ost-West-Konflikts, Glasnost, Perestroika, Zusammenbruch des kommunistischen Systems, Ende der deutschen Teilung und deutsche Einheit, Entwicklung der DDR 1989-1990 sowie Wiedervereinigung der deutschen Staaten - Geschichte der europäischen Integration (Historischer Überblick über die Geschichte der EU, Osterweiterung, Wirtschafts- und Währungsunion, Organisation und Institutionen, Mitgliedsstaaten) - Probleme und Anforderungen an die internationale Staatengemeinschaft nach 1990 	<p>IF 4 Innovation, Digitalisierung und Medien IF 8 Konflikt und Frieden</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern den Zerfall der Sowjetunion und der Ostblockländer sowie die damit einhergehenden internationalen Folgen (SK 1, 4) - stellen die Einheit Deutschlands als politisches Ziel aus unterschiedlichen Perspektiven dar (SK 4) bzw. können den Weg zur deutschen Einheiten darstellen. - benennen Ursachen und Träger der „friedlichen Revolution“ in der DDR (SK 1, 9) - analysieren zentrale Ereignisse und Phasen (Kalter Krieg, Westintegration) der deutschen Teilungsgeschichte (SK 1, 10) oder benennen die zentralen Ereignisse des Kalten Krieges und erkennen die verschiedenen Phasen mit ihren politischen/gesellschaftlichen/wirtschaftlichen Folgen für die deutsche Teilungsgeschichte - analysieren/stellen ökonomische, politische, gesellschaftliche, räumliche und historische Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Handlungsspielräumen, Interessen und Zielsetzungen dar (SK 4) 	<ul style="list-style-type: none"> - 1.2 digitale Werkzeuge zielgerichtet einsetzen - 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen - 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten - 2.3 Informationsbewertung - 2.4 Informationskritik - 3.2 arbeiten mit Kommunikations- und Kooperationsregeln - 3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse in der Gesellschaft - 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen - 4.2 Gestaltungsmittel reflektiert anwenden, Wirkung und Aussagabsicht beurteilen - 4.3 Umgang mit Quellendokumentation - 4.4 rechtliche Grundlagen kennen (Recht am Bild/Urheber) - 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren

Urteilskompetenzen:

- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (**UK 11**) **oder versuchen auf Basis von erarbeiteten Argumenten Sach- und Werturteile zur Beantwortung einer historischen Fragestellung zu formulieren**
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung (**UK 14**)
- erörtern den Zusammenhang von Deutschland-, Europa- und Weltpolitik vor und nach der Vereinigung (**UK 1, 3**)
- beurteilen die Rolle der Opposition in der DDR in den Jahren 1989/1990 (**UK 2, 5**)
- erörtern Chancen und Probleme im vereinigten Deutschland (**UK 8**)

Methoden- und Handlungskompetenzen:

- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (**MK 15**)
- wenden fragengeleitet Schritte der Analyse und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (**MK 17**) **oder wenden fragengeleitete Schritte der Materialanalyse an, die den AFB1 entsprechen**
- **präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Technik unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe**
- nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien fachbezogene Möglichkeiten der Einflussnahme auf ökonomische, politische,

- 5.2 Die interessen geleitete Verbreitung von Themen beurteilen
- 5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen
- 5.4 selbstregulierte und reflektierte Mediennutzung



	<p>gesellschaftliche, ökologische und raumbezogene Prozesse wahr (HK 10)</p> <ul style="list-style-type: none">- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 11)- erörtern die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 12)	
--	---	--